

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM GEMEINDERAT STUTTGART

An die Lokalredaktionen
der Stuttgarter Medien

Stuttgart, 16. April 2020

Energiewende auf Stuttgarts Balkonen*

* und im Garten!

Seit April letzten Jahres ist es erlaubt, kleinere Photovoltaikanlagen, die via Steckdose mit dem Stromnetz verbunden werden, einfach an Balkon, Terrasse und Garten anzubringen. Haushalte können so bis zu 15 Prozent ihres Strombedarfs decken. „Für eine erfolgreiche Energiewende müssen wir bürokratische Hürden abbauen.

Deshalb haben wir es für die Stuttgarter leichter gemacht, ein Balkonkraftwerk ans Netz zu bringen“, so Stadtrat Benjamin Boy zum neuen vereinfachten Antragsverfahren der ‚Stuttgart Netze‘.

Bisher hat der Netzbetreiber in Stuttgart die kleinen Sonnenkraftwerke durch komplizierte Antragsunterlagen aber nahezu unmöglich gemacht. Deswegen sind wir auf die ‚Stuttgart Netze‘ zugegangen, um das Antragsverfahren zu vereinfachen.

Stadträtin Silvia Fischer: "Im Einzugsgebiet von ‚Stuttgart Netze‘ gibt es über 350.000 Haushalte. Mich freut besonders, dass auf unser Drängen hin auch für viele Mieter*innen diese Möglichkeit, das Klima zu schützen und gleichzeitig die Nebenkosten zu senken, einfacher geworden ist.“

Hier geht es zum neuen Antragsverfahren:

<https://www.stuttgart-netze.de/energie-einspeisen/ihre-anlage/steckerfertige-pv-anlagen/>

PS: die Stuttgart Netze fordern für diese Module eine spezielle Steckdose. In Österreich z.B. sind die Minisolarkraftwerke aber mit einer 'normalen' Steckdose problemlos nutzbar. Auch hier setzen wir uns aber noch für eine Vereinfachung ein!

Anhang: 3 Beispielfotos



Rathaus Stuttgart
Zimmer 8
Marktplatz 1
70173 Stuttgart

Tel: 0711/216-60724
0711/216-60722
Fax: 0711/216-60725

gruene.fraktion@stuttgart.de
www.lust-auf-stadt.de





(Foto: pasja1000/pixabay.com)



(Foto: julianaffeld/pixabay.com)



(Foto: PIX1861/pixabay.com)